Projekt der Hochschule Luzern

Jobperspektiven für Menschen mit Beeinträchtigung

Menschen mit einer Beeinträchtigung sollen die Chance haben, am allgemeinen Arbeitsmarkt teilzunehmen. Ein interdisziplinäres Projekt der Hochschule Luzern nimmt die Tourismusbranche unter die Lupe und zeigt das Potenzial für integrative Arbeitsplätze auf. Eine Webseite sammelt alles Wissenswerte für Unternehmen und potenzielle Mitarbeitende.

In der Hotelküche, an der Rezeption oder im Service – die Tourismusbranche bietet Arbeitsplätze mit unterschiedlichen Anforderungsprofilen. Im Rahmen des Projekts «Arbeitsfeld Tourismus integrativ» hat die Hochschule Luzern das Potenzial der Branche für Menschen mit Beeinträchtigung untersucht. «In vielen Betrieben sind die Mitarbeitenden in den Teams bereits so eingebunden, dass ihre Beeinträchtigung in den Hintergrund tritt», sagt René Stalder vom Departement Soziale Arbeit, der zusammen mit Barbara Rosenberg-Taufer vom Departement Wirtschaft das Forschungsprojekt leitet.

Motivierte Mitarbeitende

Für die Tourismusbranche erschliesst sich durch integrative Arbeitsplätze eine neue Personalressource. «Hier lassen sich motivierte, loyale und vor allem langjährige Mitarbeitende rekrutieren», so Barbara Rosenberg-Taufer. Sie werden von Arbeitskolleginnen und -kollegen oft als Bereicherung empfunden. Darüber hinaus kann sich das soziale Engagement positiv auf die Wahrnehmung in der Öffentlichkeit auswirken.

Investition lohnt sich

Für die Studie, die vom Eidgenössischen Büro für die Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen EBGB und von der UBS Stiftung für Soziales und Ausbildung unterstützt wurde, führte das Team über 70 Interviews durch. Befragt wurden neben Mitarbeitenden mit und ohne Beeinträchtigung auch Vorgesetzte, Jobcoachs, Arbeitsvermittlerinnen und weitere Expertinnen und Experten. Die gewonnenen Erkenntnisse bildeten die Basis für die Entwicklung der Website www.tourismus-mitenand.ch.

Die Webseite tourismus-mitenand.ch beinhaltet:

- Text- und Videobeiträge über Berufe und den Berufsalltag
- Die wichtigsten Fragen und Antworten für Unternehmen
- Die wichtigsten Fragen und Antworten für Mitarbeitende mit und ohne Beeinträchtigung
- Chancen und Herausforderungen für Unternehmen, die Mitarbeitende mit Beeinträchtigungen beschäftigen wollen inklusive einer Checkliste für Unternehmen
- Chancen und Herausforderungen für Mitarbeitende
- Informationen zum Arbeitsmarkt
- Unterstützungsangebote
- Links zu Beratungsstellen etc.

www.hslu.ch

Gastro-Marktplatz

– Text in Blockschrift ausfüllen (pro Feld ein Buchstabe oder Zwischenraum).
– Name, Adresse oder Telefonnummer sind ebenfalls in die einzelnen Felder zu schreiben, wenn sie veröffentlicht werden sollen.

5 Zeilen Fr. 40.–

7 Zeilen Fr. 50.–

9 Zeilen Fr. 60.–

Die Zeilenpreise verstehen sich inklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

Legen Sie den entsprechenden Betrag in Noten in ein Couvert und senden Sie dieses eingeschrieben an:

Gastro-Anzeiger GmbH
Postfach 8, 5312 Döttingen

Gewünschte Rubrik:

❑ zu Verkaufen ❑ zu Kaufen gesucht
❑ Verschiedenes ❑ Wohnungen/Liegenschaften
❑ _____

Anzahl Erscheinungen:

❑ 1-mal ❑ 2-mal ❑ 3-mal ❑ __ -mal

Bitte sauber und leserlich schreiben!
Adresse oder Telefon nicht vergessen!

Name: Vorname:

Strasse: PLZ/Ort:

Datum: Unterschrift: